Lengenfelder Anzeiger Seite 17, 4. 70 Zur Wolfrar Pechtels



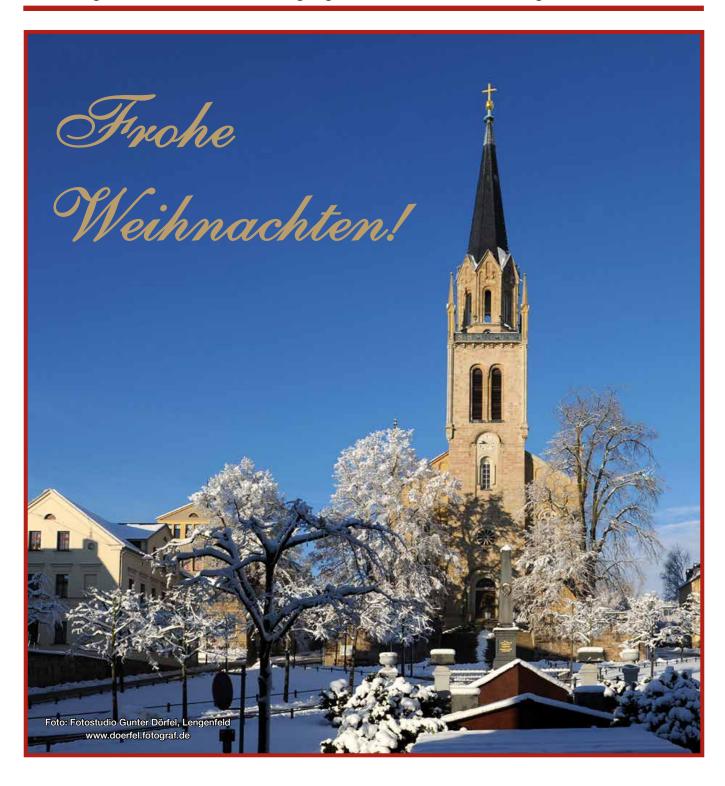
Amtsblatt für die Stadt Lengenfeld

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn Waldkirchen, Weißensand und Wolfspfütz

299. Ausgabe

26. Jahrgang

25.11.2015 Ausgabe Dezember 2015





Friseur Steiniger

Inh. Anett Schmalz Bahnhofstraße 33, 08485 Lengenfeld, Telefon 037606/2580

Unser Kosmetikstudio bietet Ihnen schon eine

Wellness-Behandlung ab 20,- €

Fußpflege komplett 17,- € inclusiv Fußmassage

Augenbrauen + Wimpern färben + zupfen

komplett 10,-€

Deutsches Rotes Kreuz



Wir sind gern in Lengenfeld und Umgebung für Sie da!

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Tagespflege und Betreuung für Senioren
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Fahrdienste (Arzt etc.)

- Hauswirtschaft
- Demenzbetreuung
- Beratungsbesuche
- Ausbildung in "Erste Hilfe"



DRK-Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V. Geschäftsstelle: Marienstraße 11 08468 Reichenbach

Tel.: 03765 12737 www.drk-reichenbach.de

Wix wijnschen allen Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Pizzeria da Luigi Poststraße 2, 08485 Lengenfeld

Ab 2016 neue Öffnungszeiten: Do-Sa 17.00 - 23.30 Uhr Mo, So 11.30 - 14.00 Uhr, 17.00 - 23.30 Uhr Di, Mi Ruhetag



Vorankündigung 6. Fußball-Nikolausturnier

Das 6. Fußball-Nikolausturnier findet wieder in der Mehrfunktionshalle in Treuen statt. Am 05.12.2015 beginnt ab 9.00 Uhr das Turnier mit folgenden Mannschaften:

F-Jugend Lokomotiv Zwickau F-Jugend VFB Lengenfeld 1908 TJ KSNP Sedleĉ F-Jugend

Nach erfolgter Siegerehrung der Nachwuchsmannschaften treffen die AH-Ü60 Teams gegeneinander an. Das sind:

Brandenburg: SV Rot-Weiß Luckau Thüringen: FC Zeulenroda/ Triebes

SV Hermsdorf Ü-60 Team Franken

Bayern: SG Pfaffengrün/ Treuen/ Schreiersgrün Sachsen:

SG Limbach

VAO-Ü-60 Team Auerbach "Eintracht Auerbach"

Tschechien: SK Skalna (Bezirk Karlovy Vary)

Veranstalter: Team VAO "Eintracht Auerbach" | Beginn: 09.00 Uhr | Einlass: 8.30 Uhr | Siegerehrung: 13.30-14.00 Uhr Prominente, ehemalige DDR-Sportler stehen zu einer Talkrunde als Überraschungsgäste in den Räumen der Turnhalle Rede und Antwort zu ihrer sportlichen Vergangenheit. Um zahlreiche Zuschauer wird gebeten. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.



Hospizverein Vogtland e.V.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Trauer-Café in Auerbach: Achtung neuer Ort! Bebelstraße 13. 21.12.2015: findet jeden 3. Montag im Monat in Auerbach, Büro Hospizverein Bebelstraße 13, statt. Die geschlossene Gruppe findet jeden 1. Montag im Monat statt.

21.01.2016, 14.00-18.00 Uhr: "Büroeröffnung" für Interessierte und Partner, 08209 Auerbach, Bebelstraße 13.

Die AGUS-Trauerselbsthilfegruppe für Angehörige um Suizid trifft sich einmal im Monat von 17.00 Uhr -19.00 Uhr in der Begegnungsstätte, 08468 Reichenbach, Nordhorner Platz 1.

Nächster Termin: bitte erfragen

Sie sind herzlich willkommen. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Hospizverein Vogtland e.V. auf

unter: 0174/71 25 976. www.hospizverein-vogtland.de



FIEULERWIEHRMUSIEUM LENGENFIELD

Poststraße · 08485 Lengenfeld

Geöffnet ganzjährig an jedem ersten Sonntag im Monat von 14.00-17.00 Uhr

Nächster Öffnungstag: Sonntag, 6.12.2015

Malen Sanieren Wärmeschutz



www.maler-czyzykowski.de



08485 Lengenfeld Alte Baumechanik 8 **Tel. 037606 / 22 24** M.C. 0172 / 7 92 36 30

Malerhandwerk Czyzykowski GbR Malermeister

Wir wünschen allen Kunden, wunseren Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.



Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.



Bekanntmachung:

Auf Grund interner Weiterbildungsmaßnahmen im Rahmen des neuen Bundesmeldegestzes bleibt das Melde- und Gewerbeamt der Stadt Lengenfeld am Donnerstag, dem 03.12.2015 geschlossen.

NEU: Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Handschug, Markt 7, 08233 Treuen,

(03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 23 28



Reichenbacher Tafel e.V. in Lengenfeld





Impressum:

Lengenfelder Anzeiger

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen: Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion

Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

Redaktion:

Thomas Petzoldt, Inga Urbanek, Friedrich Machold, Helmut Wojtischek, Ludwig Lenk

Redaktion und Anzeigenannahme:

Museum und Touristinformation, Hauptstraße 57, 08485 Lengenfeld Telefon (03 76 06) 3 21 78, Fax (03 76 06) 8 63 56

E-Mail: touristinfo@lengenfeld.de Internet: www.stadt-lengenfeld.de

Abgabeschluss:

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 300 ist der 7. Dezember 2015.

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland

IBAN: DE50 8705 8000 3820 0037 37

BIC: WELADED1PLX

Druck:

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld E-Mail: Druckerei Rau@t-online.de

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Informationen aus dem Rathaus

Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse

Der Termin der nächsten öffentlichen Stadtratssitzung und die Termine der Ausschüsse im Dezember werden rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus, an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen und in der Tagespresse bekannt gegeben.

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Bekanntmachung

Sachkundenachweis im Pflanzenschutz und aktuelle Fortbildung

Eine Person darf nur dann beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, über den Pflanzenschutz beraten oder Pflanzenschutzmittel vertreiben, wenn sie sachkundig ist.

Der Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz erfolgt ab dem **27. November 2015** nur noch anhand der Sachkundenachweiskarte.

Beim Kauf eines Pflanzenschutzmittels, das nur für die berufliche Anwendung zugelassen ist, muss ebenfalls die Sachkundenachweiskarte vorgezeigt werden.

Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleingartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

Sachkundenachweiskarte beantragen

Die Sachkundenachweiskarte ist weiterhin beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) zu beantragen.

Die Antragstellung sollte bevorzugt online erfolgen. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die Sachkundeprüfung im pdf-Format beizufügen.

Weitere Hinweise sind im Internet abrufbar unter:

http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30333.htm

Ansprechpartner:

LfULG, Informations- und Servicestelle Rötha, Johann-Sebastian-Bach-Platz 1, 04571 Rötha Telefon: 034206-589-15, Telefax: 034206-589-60 E-Mail: pflanzenschutzsachkunde@smul.sachsen.de

Fortbildungspflicht

Sachkundige Personen sind verpflichtet jeweils innerhalb von Dreijahreszeiträumen an einer anerkannten Fortbildung teilzunehmen.

Für Sachkundige, die vor dem Inkrafttreten des Pflanzenschutzgesetzes am 14.02.2012 ihre Sachkunde erworben haben, läuft der erste Dreijahreszeitraum vom

01.01.2013 bis 31.12.2015.

Für Sachkundige, die ab dem 14.02.2012 die Sachkunde erlangt haben, ist der Beginn des ersten Fortbildungszeitraumes auf der Karte ausgewiesen.

Weitere Hinweise finden Sie unter: http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30331.htm

Ansprechpartner:

LfULG, Referat Berufliche Bildung, Zuständige Stelle Zur Wetterwarte 11, 01109 Dresden-Klotzsche Telefon: 0351-8928-3414, Telefax: 0351 8928-3499 E-Mail: andreas.burkhardt@smul.sachsen.de

robby.oehme@smul.sachsen.de

Erste Aufrufe für Maßnahmen zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region Vogtland, "Ländlicher Raum – Raum für Ideen Vogtland 2020" stehen ab sofort im Internet

Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland ruft Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Kirchen und Kommunen auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER-Region Vogtland 2020 zu beteiligen.

Ab sofort finden potentielle Antragssteller unter der Internet Adresse www.leader-vogtland.de die aktuellen Aufrufe der Lokalen Aktionsgruppe LAG, zu denen dann entsprechende Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie eingereicht werden können sowie die Beratungsangebote.

Alle benötigten Informationen und Formulare finden sich unter der Rubrik "Aufrufe" und können heruntergeladen werden.

Die Vorhaben können bis zum 18.01.2016 beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden. Im März 2016 erfolgt durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland - anhand von den in der Entwicklungsstrategie festgelegten Bewertungskriterien - der finale Beschluss zur Projektförderung.

Das Projektvorhaben kann daraufhin durch den Antragsteller schriftlich bei der Fördermittel bescheidenden Stelle eingereicht werden.

Andrea Jedzig, Vorstandsvorsitzende der LAG Vogtland

Weihnachtsbaumverkauf im Forstbezirk Plauen

Weihnachtsbäume aus heimischen Wäldern

Der Staatsbetrieb Sachsenforst bietet im Dezember unbehandelte, frische Weihnachtsbäume von 1 m bis ca. 2,50 m an. Interessierte Familien können sich im Revier Eich ihre Tanne oder

Blaufichte im Wald selbst aussuchen und schlagen. Die Preise bewegen sich bei der Blaufichte bis 20 Euro, bei den Tannenarten bis 33 Euro.

Termin: Sonnabend, 19. Dezember von 9 Uhr bis 13 Uhr Zufahrt: Von Rodewisch in Richtung



Lengenfeld fahren Sie über die Treuener Straße und Alte Lengenfelder Straße, am Gewerbegebiet Nord-West vorbei, Ortsausgang Rodewisch, ca. 100 Meter nach dem Bahnübergang links in den Wald. Der Weg zur Fläche ist im Wald ausgeschildert.

Technischer Ausschuss vom 05.10.2015:

Beschluss Nr. 114/2015:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen vorbehaltlich der Sicherstellung der Löschwasserversorgung zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau Blockbohlen-Holzhauses zur Erweiterung des am Standort bestehenden Gewerbes/Betrieb von Ferienwohnungen, Flst. Nr. 79, Gmkg. Abhorn, Feldstraße 4

Beschluss Nr. 115/2015:

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag Umnutzung EG ehem. Schule zu Kindergarten Waldkirchen – Brandschutztechnische Ertüchtigung, Flst. Nr. 342, Gmkg. Waldkirchen, Hauptstraße 92

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Stadt Lengenfeld für die Haushaltsjahre 2015/2016

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 28.09.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

5

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015/2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im f	Ergebnishaushalt mit dem	2015	2016
	Gesamberag der ordentischen Erfräge auf	9.614.299 EUR	9.353.787 EUR
	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	11.075.053 EUR	10.643.700 EUR
-	Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-1.460.754 EUR	-1.290.012 EUR
	Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR	-146,253 EUR
	Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen		,
	Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-1.460.754 EUR	-1,436 265 EUR
	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	190,200 EUR	200 EUR
	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	28 500	0 EUR
	Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	161.700 EUR	200 EUR
	Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR	0 EUR
2	Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des	0 2011	9 2011
	Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	161.700 EUR	200 EUR
	Gesambetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-1.460.754 EUR	-1.436.265 EUR
	Gesambetrag des veranschligten Sonderrigebnisses auf	161.700 EUR	200 EUR
-			
~	Gesamtergebnis auf	-1.299.054 EUR	-1.436.065 EUR
im F	inanzhaushait mit dom	0.000.000.000	0.000 100 5110
-	Gesamtbetrag der Einzehlungen aus laufender Verweitungstätigkeit auf	9.226.562 EUR	8.962.100 EUR
-	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstatigkeit auf	9,553,491 EUR	9.070.604 EUR
	Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus läufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und		
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-326.929 EUR	-108.504 EUR
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus investitionstätigkeit auf	1.554.600 EUR	4.469,400 EUR
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus investitionstätigkeit auf	1.904.900 EUR	5.035.800 EUR
	Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-350.300 EUR	-566.400 EUR
100	Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saido aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender		
	Verwaltungstatigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-677.229 EUR	-674.904 EUR
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstötigkeit auf	350.300 EUR	566.400 EUR
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	174.286 EUR	176.067 EUR
	Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	176.014 EUR	390.333 EUR
	Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus		
	Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf	-501.215 EUR	-284.571 EUR
foot	gesetzt		
iood	200		
	§ 2		
-	Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf jesetzt.	350.300 EUR	568.400 EUR
	§3		
Vert	oflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.		
0000	TAN		
	54	11 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 1	
	Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rochtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf jesetzt.	1.500.000 EUR	1.500.000 EUR
	6.6		
Die	Hebesätze werden wie folgt festgesetzt.		
	ie land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	375 v. H.	375 v. H.
	ie Grundstücke (Grundsteuer B) auf	375 v. H.	375 v. H.
	erbesteuer auf	375 v. H.	375 v. H.
Jen		013 Y. FL	4. F1.
	5.6		

Investitionsvorhaben, für die Zuwendungen aus Fördermitteln veranschlagt sind, gelten bis zum Eingeng des Bewilligungsbescheides als im Haushaltsplan gesperft, ausgenommen davon sind Planungskosten zur Projektvorbereitung und Erstellung des Zuwendungsantrages.

67

Die Erheblichkeits- und Geringfügigkeitsgrenzen für den Erlass einer Nachtragssatzung gem. § 77 Abs. 2 und 3 SächsGemO werden wie folgt festgesetzt:

Erheblich ist die Entstehung eines Fehlbetrages gem. § 77 Abs. 2 Nr. 1 SächsGemO, wenn er 2 % der gesamten Außwendungen des Ergebnishaushaltes oder 180.000 EUR übersteigt. Nicht veranschlagte oder zusätzliche Außwendungen und Auszahlungen gem. § 77 Abs. 2 Nr. 2 SächsGemO gelten als erheblich, wenn diese 2 % der Gesamtaußwendungen und Gesamtauszahlungen des Haushaltsplanes oder 180.000 EUR übersteigen.

Als geringfügig gem. § 77 Abs. 3 Nr. 1 SachsGemO gelten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis 25.000 EUR im Einzelfall.

Lengenfeld, den 12.11.2015

(Unterschrift Bürgermeister)



Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund § 76 SächsGemO unter dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 vom 25.11.2015 bis 04.12.2015 im Rathaus, Stadtkasse, Zi. 311, zu den Sprechzeiten zur Einsichtnahme ausliegt.

Die Gesetzmäßigkeit des Doppelhaushalts 2015/2016 wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 05.11.2015 unter dem Az. 333-Ott 902.625 bestätigt. Die in § 2 der Haushaltssatzung vorgesehenen Kreditaufnahmen i. H. v. 350.300 EUR und 566.400 EUR wurden genehmigt.

(weiter auf Seite 6)

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Der Vogtlandkreis sucht weiter nach Wohnraum für Flüchtlinge

Freistaat fördert die Wohnungssuche mit Zuschüssen

Das Sächsische Staatsministerium des Innern hat eine Richtlinie zur "Förderung der Begründung von Belegungsrechten" erlassen, die am 23. Oktober 2015 in Kraft getreten ist. Nach dieser Richtlinie können Vermieter von leer stehenden Wohnungen, die diese an den Landkreis zur Unterbringung von Asylbewerbern für die Dauer von 5 Jahren zur Verfügung stellen, einen zweckgebundenen nicht rückzahlbaren Zuschuss zwischen 3.000,00 und $5.000,00 \in$ in Abhängigkeit von der Wohnungsgröße erhalten. Dafür steht dem Vogtlandkreis ein Budget in Höhe von $267.000,00 \in$ zur Verfügung.

Vermieter, die einen solchen Zuschuss erhalten wollen, müssen einen Antrag an den Vogtlandkreis unter Angabe folgender Daten richten:

- 1. Wohnungsanschrift
- 2. Art des Hauses (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Baujahr)
- 3. Größe der Wohnung (in m²)
- 4. zu zahlendes Entgelt (Mietpreis entsprechend dem ortsüblichen Mietzins)

Die Wohnungen sollten in Gebieten liegen, in denen die infrastrukturellen Voraussetzungen für eine soziale Integration gegeben sind, d. h., dass z. B. die Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs sowie die Nahverkehrsmittel fußläufig zu erreichen sind. Die Wohnungen sollten in einem bezugsfertigen Zustand sein; Kachelöfen, Kamine sowie Gasetagenheizungen sind für den Unterbringungszweck nicht geeignet. In den Wohnungen müssen die Brandschutzvorschriften eingehalten sein. Durch den Vermieter sind z. B. Rauchmelder in den Räumen (außer in der Küche und im Bad) anzubringen. Außerdem muss die Anzahl der Wohnungen, in denen Asylbewerber untergebracht werden sollen, unter 50 % der Gesamtbelegung des Gebäudes liegen. Mitarbeiter der kreislichen Immobilienverwaltung (GIM) werden

die Angebote vor Ort prüfen. Bei Eignung wird im Benehmen mit der Kommune durch die GIM der Mietvertrag abgeschlossen.

Die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern kann auf der Homepage des Vogtlandkreises unter www.vogtlandkreis.de unter dem Button "Asyl" eingesehen werden.

Die Anträge selbst sind formlos an die E-Mail-Adresse belegungsrechte@vogtlandkreis.de

oder in Ausnahmefällen auch per Post an das

Landratsamt Vogtlandkreis Kommunalaufsichtsamt

Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen

zu richten. Die Anträge sind bis zum 4. Dezember 2015 zu stellen, da die Auszahlung der erforderlichen Mittel durch den Landkreis bis zum 15. 12. 2015 beantragt werden muss.

Der Antragseingang wird in der Reihenfolge erfasst.

Aufgrund des begrenzten Budgets wird die Entscheidung über die Zuwendungen nach dem zeitlichen Eingang der Anträge erfolgen müssen.



Ingo Zöbisch

Glasermeister

Glaserei mit Holzbearbeitung



Wir wünschen unserer Kundschaft, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2016. Gleichzeitig möchten wir uns auf diesem Weg für die gute Zusammenarbeit und Kundentreue bedanken. Ihre Glaserei Zöbisch

Auerbacher Straße 29, 08485 Lengenfeld Tel./Fax (03 76 06) 3 57 95, Funk (01 71) 9 97 94 26







Ihr Friseur zu Hause!

Friseurmeisterin Sabine Zeisbrich-Gahala informiert:

In Lengenfeld und den Ortsteilen Wolfspfütz, Weißensand, Eich usw. bin ich mittwochs zu Hausbesuchen unterwegs. Bei Bedarf rufen Sie bitte einfach an.

Tel. 0173/7655210 Ich freue mich auf Sie! Wohn&Bau Helge Prochaska

- Innenausbau nach Maß
- Fenster, Türen & Wintergärten
- Fußbodengestaltung
- Wand- & Deckenverkleidung

Einbaumöbel nach Maß

Hauptstraße 50, 08485 Waldkirchen Fon: 037606 / 82 93 52 Fax: 037606 / 82 93 53 Funk: 0173 / 201 30 26

hpwohnbau-reichenbach@web.de





Auf Herz und Nieren geprüft. Diagnose: kerngesund.

"Das WeltAuto" steht für Gebrauchtwagen im Top-Zustand mit zertifizierter Qualität und umfangreichen Zusatzleistungen. Um ein WeltAuto zu werden, muss ein Gebrauchtwagen zahlreiche strenge Kriterien erfüllen, jedes Detail wird unserem ausführlichen Qualitätscheck unterzogen. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich von der großen Auswahl an Top-Gebrauchtwagen begeistern und überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt. Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite - auch zu individuellen Finanzierungsund Leasingmöglichkeiten.

Volkswagen Golf VII Comfortline 1.21 TSI BMT 63 kW (86 PS)

EZ 11/2013, 7.990 km

Ausstattung: Aluräder 16", Einparksystem vorn und hinten, Standheizung, Sitzheizung und Sportsitze vorn, Rückfahrkamera u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 15.000 km.

15.888.00 € Fahrzeugpreis:

inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten

2.800,00€ 13.088,00 € Nettodarlehensbetrag: 2,86 % Sollzinssatz (gebunden) p. a.: Effektiver Jahreszins: 2.90 % Laufzeit: 36 Monate Schlussrate: 8.440,67€ Gesamtbetrag: 14.020,67 €

36 Monatsraten à 155.00 €1

¹ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei





Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Meinhold GmbH

Werkstraße 6, 08209 Auerbach Tel. 03744 25070 www.autohaus-meinhold.de



Zu Weihnachten Leben schenken:

DRK lädt zur Blutspende in den letzten Dezemberwochen



Ein unbezahlbares Geschenk ist es, schwer kranken oder verletzten Menschen das Leben zu schenken. Blutspender sind immer auch Lebensretter. Gerade zu Weihnachten, wenn mehrere Feiertage aufeinander folgen, ist es von besonderer Wichtigkeit, die Kliniken und Arztpraxen der Region mit lebensrettenden Blutpräparaten zu versorgen.

Blutkonserven haben nur eine begrenzte Haltbarkeit von 35 bis 42 Tagen. Auch in den letzten Wochen des Jahres und zum Jahreswechsel sind zahlreiche Patienten auf Präparate aus Spenderblut angewiesen, zum Beispiel im Rahmen der Therapie während einer Krebserkrankung.

Wer sich als Blutspender auf einem DRK-Termin an den Weihnachtsfeiertagen eine Stunde Zeit nimmt, kann so seinen schwer kranken Mitmenschen das größte Geschenk machen. Aus einer Blutspende von einem halben Liter können drei lebensrettende Präparate gewonnen werden: Erythrozyten, Thrombozyten und Blutplasma.

Auf allen DRK-Blutspendeterminen zwischen dem 21. und dem 30. Dezember erhalten die Blutspenderinnen und Blutspender selbst ein kleines Dankeschön sowie den traditionellen Imbiss nach der Spende.

Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?

Blutspender sind "Lebensretter", etwa 107 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3.6 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf



diese Weise ca. 70 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen - freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Eine Gelegenheit zur nächsten Blutspende besteht am Montag, 07.12.2015 in Lengenfeld, Lessing-OS, untere Schule, Kirchplatz 5 von 14:30 bis 19:00

Grundschule "Am Park" Lengenfeld

Aufgepasst und mitgemacht!

Unter diesem Motto warben die Organisatoren der Marienhöher Milchproduktion und Direktvermarktung Waldkirchen am 12. und 13. September auf ihrem Hoffest dafür, die "Traktorenwippe" zu probieren. Mutige Besucher konnten versuchen, mit einem Traktor auf eine Wippe zu fahren und dabei das Gleichgewicht zu halten. Jeder Einsatz kostete 1 Euro.

Offensichtlich gab es viele mutige Waldkirchner, Lengenfelder und andere Gäste, die sich diesen Spaß nicht entgehen lassen wollten, denn es wurden insgesamt 180 € eingenommen

Den gesamten Be-

trag spendete Betrieb dem Freundes- und Förderkreis der Grundschule "Am Park" Lengenfeld.

Der Förderverein und die Grundschüler, denen das Geld zugutekommt, bedanken sich recht herzlich

Autor: B. Hofmann Foto: K. Bade



ALDKIRCHEN E.V.

Ein Kämpferherz hat aufgehört zu schlagen!

Die Schachfreunde der SG Waldkirchen trauern um ihren Sportsfreund und Ehrenmitglied

Friedrich Hiemer.

Er war ein stets einsatzbereites Mitglied unserer Sportgemeinschaft.

Über Jahrzehnte hat er das Erscheinungsbild unseres Vereins mitgeprägt! Mit 83 Jahren hat Ihn der Tod aus unseren

Reihen gerissen! Sein guter Rat wird uns fehlen! Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten!

Kleintiermarkt

Dienstag, 29.12.2015 von 7.00 - 13.00 Uhr in der Turnhalle Waldkirchen

Der Kegelspaß für die ganze Familie

Die Kegelfreunde des VfB Lengenfeld 1908 e.V. laden ein...



Stadtmeisterschaft im Kegeln der Stadt Lengenfeld

Sonntag 27.12. 10.00 - 20.00 Uhr Montag 28.12. 10.00 - 20.00 Uhr 29.12. 10.00 - 16.00 Uhr Dienstag gegen 17.00 Uhr Siegerehrung

Startgeld bis 16 J. 50 Cent Erw 2Euro je 40 Wurf

Die beliebte Weihnachtsbon-Aktion startet wieder!

Aktionszeit: 28.11. - 23.12.2015

Hauptgewinne: 1 x 1000,00 € 500,00 € 1 x 250,00 € 1 x 4 x 100,00 € 50,00 € 8 x 18 x 25,00 €

Alle Gewinne in Form von Gutscheinen, die in den hier aufgeführten Geschäften eingelöst werden können! Zusätzlich werden noch Wertgutscheine dieser Geschäfte verlost! Es sind keine Barauszahlungen möglich! Kaufen Sie in den hier aufgeführten Geschäften ein und Sie erhalten für je 5,- € Einkaufs-wert einen Bon! Schon ab 10 Bons nehmen Sie an der öffentlichen Verlosung am 24.12.2015 um 10 Uhr auf dem Lengenfelder Marktplatz teil!

Wir sind dabei!

- Augenoptik Uhren -Schmuck Pittner
- Bäckerei Fenderl
- Bäckerei Lenk
- Blumen Hertel
- boutique SYSU
- Fagrotex
- Fleischerei Floß
- Gabi Moden
- Gartenbau Uwe Billhardt
- Getränkehandel Liebold
- Goldbrötchen Bäckerei
- Haushaltwaren Louis Weller - Hotel Lengenfelder Hof
- Malerfachgeschäft
- Habermann
- Orthopädieschuhtechnik Tim Mende
- Reisebüro Dittmann
- Reiseoase Lengenfeld
- Schuhmoden Ebert

Viel Glück bei der diesjährigen Weihnachtsaktion wünscht Ihnen der Lengenfelder Gewerbeverein!

Wie viele Märchen kennen Sie?

Machen Sie zum Adventsmarkt einen Schaufensterbummel durch Lengenfeld und erraten Sie 16 verschiedene Märchenmotive!

Wer erkennt noch alle? Viel Spaß beim Raten wünschen die Lengenfelder Kitas "Flohkiste" und "Am Park", der Waldkirchner Kindergarten " Pusteblume", der Irfersgrüner Kindergarten "Kinderstübchen" und der Lengenfelder Schulhort.

Sie fertigten die 16 Märchenbilder und stellen sie zur Verfügung! Ein herzliches Dankeschön an unsere Kindereinrichtungen! Besuchen Sie zum Adventsmarkt am Sonnabend und Sonntag von 14 - 18 I lhr

im Rathaus die Weihnachtsausstellung mit Holzschnitzkunst von Stephan Höpner und Spielzeug aus vergangenen Zeiten!

Für die Weihnachtsausstellung im Rathaus wird noch altes Spielzeug gesucht!

Wer stellt uns älteres Spielzeug vom Freitag, den 27.11.2015, bis Sonntag, den 29.11.2015 zur Verfügung?

Die Ausstellung erfolgt unter Aufsicht unserer Kindereinrichtungen. Das Spielzeug sollte mit Namen seiner Besitzer versehen sein.

Annahme der Ausstellungsexponate während der Rathausöffnungszeiten im Zimmer 104 und Freitag 27.11.2015, 12.00 -18.00 Uhr.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Jörg Troidl, Hotel Lengenfelder Hof, Tel.: 037606/8770 oder Sybille Suchomel, boutique SYSU, Tel.: 037606/959144

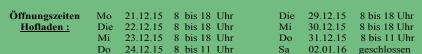


Am Ende des Jahres sagen wir "Danke"

... unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ... für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit ... für Ihr Vertrauen und Ihre Treue

Marienhöher Milchproduktion und Marienhöher Direktvermarktung Waldkirchen

Tel. 037606 375970 www.vogtlandliebe.de



Suchen Sie noch ein Geschenk für Weihnachten? Wir fertigen auf Bestellung verschiedene Präsente mit Spezialitäten aus unserer Direktvermarktung. Als Geschenkidee empfehlen wir auch Gutscheine!



vand



Für Menschen -Mit Menschen

Menschliche Zuwendung und Kompetenz sind die Basis für eine hohe Behandlungs- und Pflegequalität zum Wohle unserer Patienten. Die bewusste Nutzung des medizinischen Fortschritts und technischer Innovationen unterstützen unsere Behandlungsziele. Die fachliche und persönliche Kompetenz sowie die Professionalität unserer Mitarbeiter fördem wir durch Ausbildung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung.

Servicequalităt, Motivierte Mitarbeiter sind eine wichtige Voraussetzung für die Zufriedenheit unserer Patienten. Wir gehen respektvoll und kooperativ miteinander um

LEISTUNG

Wir sind Teil eines komplexen Gesundheitssystems. Als privatwirtschaftlich organisiertes Unternehmen übernehmen wir einen wichtigen Bereich der Gesundheitsversorgung. Unsere Partner sind niedergelassene Ärzte und andere Leistungsanbieter. Die Vernetzung mit ihnen entwickeln wir permanent weiter. Durch unternehmerisches Handeln werden wir unserer sozialen Verantwortung gerecht. Erwirtschaftete Renditen ermöglichen Investitionen in die Zukunft.

PARACELSUS KLINIKEN Klinik Reichenbach

Wir achten unsere Patienten in ihrer individuellen Persönlichkeit und ihren Rechten. Wir bieten umfängliche Informationen und hohe

Plauensche Straße 37 • 08468 Reichenbach • Telefon 03765 54-0 • www.paracelsus-kliniken.de/reichenbach

Klinikum Obergöltzsch Rodewisch



"Erst wenn die Patienten zufrieden sind, werden wir es auch sein."

Kompetenz - Vertrauen - Geborgenheit

Wir sind bemüht, unseren Patienten ein angenehmes Umfeld zu schaffen und sie optimal medizinisch zu behandeln. Für uns gilt der Grundsatz der Arbeit mit dem Patienten und nicht am Patienten. Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Ihre Fähigkeiten und Talente sind Quelle unseres Erfolges. Die Schaffung von Vertrauen, Wohlbefinden und dem Gefühl von Sicherheit ist für uns die Basis für eine erfolgreiche Behandlung.



Stiftstraße 10 · 08228 Rodewisch · Telefon: 03744 361-0 · E-Mail: postmaster@klinikum-obergoeltzsch.de · Internet: www.klinikum-obergoeltzsch.de





24. Lengenfelder Adventsmarkt

vom 27.11. - 29.11.2015

Freitag, 27.11.2015

19.00 Uhr Zum 9. Mal Einläuten mit dem Chor der Ev. – Freikirchl. Gemeinde (EFG)
Lassen Sie uns gemeinsam bei Glühwein die ersten Weihnachtslieder singen!

Samstag, 28.11.2015 Sonntag, 29.11.2015 14.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister 14.00 Uhr Lengenfelder Posaunenchor & Gewerbevereinsvorsitzenden 14.30 Uhr Weihnachtsbaumschmücken der 14.30 Uhr Weihnachtsbaumschmücken der Kinder der Kitas Irfersarüner Kinder der Kita Flohkiste und Kinderstübchen und Am Park Kita Pusteblume sowie des Hortes der Grundschule danach "Wunschzettelballon" steigen lassen danach "Wunschzettelballon" steigen lassen 15.00 Uhr Auftritt des Chors der 15.00 Uhr Weihnachtsprogramm der Kita Flohkiste Lengenfeld **Grundschule Lengenfeld** 15.30 Uhr kommt der Weihnachtsmann 15.30 Uhr kommt der Weihnachtsmann 16.00 Uhr Programm der Ev. – Freikirchl. 16.00 Uhr Programm der Ev. – Freikirchl. **Gemeinde Lengenfeld Gemeinde Lengenfeld** 16.30 Uhr Musikverein Mylau – Reichenbach 17.30 Uhr Pechtelsgrüner Musikanten

Am Samstag & Sonntag laden die Geschäfte von 14 – 18 Uhr zum Weihnachtsbummel ein!

bis 19.00 Uhr hat der Adventsmarkt

für Sie geöffnet!

Kindereisenbahn "El Paso", Kreativ – Höhle, Streichelzoo,

18.00 Uhr LOGO Band aus Oelsnitz

bis 20.00 Uhr hat der Adventsmarkt

für Sie geöffnet!

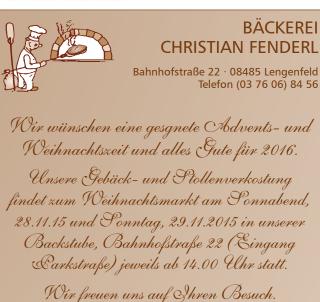
Riesen Tipi, viele Leckereien und weihnachtliches Allerlei!

Besuchen Sie im Rathaus die Weihnachtsausstellung!

Wir freuen uns auf Sie!

Eine Initiative des Lengenfelder Gewerbevereins, der Stadt Lengenfeld und der Christen in Lengenfeld!







Nicht verpassen! Neunerlei-Essen

am Sonntag, 06., 13. und 20.12.15 jeweils von 11.00 bis 14.00 Uhr nach vogtländischer Art und auf Vorbestellung in der Parkgaststätte Lengenfeld.

Forst- und Gartentechnik • Dolmar-Stützpunkthändler Fa. Wolfgang Morgner Meisterbetrieb



Wir bedanken uns
für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen allen
Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und
glückliches neues Jahr!



Taxibetrieb

Frank Thierschmidt

Zwickauer Straße 3, 08485 Lengenfeld **№** (03 76 06) 24 20

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Greunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2016.



Kfz-Service STOCKBURGER

Freie Werkstatt für alle Fabrikate, TÜV/Abgasuntersuchung, Unfallinstandsetzung und Reifenservice

Rothenkirchner Straße 12a, 08237 Steinberg OT Wildenau



Wir wünschen allen Kunden, unseren Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und "Gute Fahrt" im neuen Jahr 2016.





Regionale Aufbau- und Dienstleistungsgesellschaft Reichenbach /Vogtland mbH Entsorgungsfachbetrieb nach §56 KrWG

Beleuchtungstechnik & Elektroarbeiten Arbeiten aller Art mit Hebebühne wie: Dachrinnenreinigung, Fassadenarbeiten

Straßenreinigung, Schleusenspülung,
Entsorgungs- & Containerdienst, Entrümpelung,
Baureparatur, Sanierung, Innenausbau wie:
Maler- & Tapezierarbeiten, Fliesen- & Fußbodenverlegung (PVC, Laminat), Zaun- & Toranlagen,
Baggerarbeiten, Baumaschinenverleih

Grünanlagen- & Hausmeisterdienste, Landschaftspflege, Baumschnitt & Fällungen, Service & Betreuung von Immobilien & Grundstücken für Privat und Gewerbe

Wagnerstraße 21 08468 Reichenbach i. V. Tel. 03765.55 56 0 Fax 03765.55 56 26

www.rad-reichenbach.de

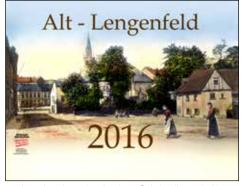
e-mail: rad-reichenbach@t-online.de

Kalender Alt-Lengenfeld

Der Echtfoto-Kalender im A4-Format mit Alt-Lengenfeld-Motiven ist wärend der Geschäftszeiten (Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr und,

außer Mi, jeweils 14.30 - 18.00 Uhr) im Fotostudio Dörfel, Badergasse 1, zum Preis von 15,95 € erhältlich.

Grundlage für den Kalender sind alte Fotos und Postkarten, teilweise handcoloriert, die Gunter Dörfel am Com-



puter aufarbeitete und weitgehend mit den Originalbeschriftungen in den Kalender einfügte.





Ab Januar 2016 finden wieder Pilatiskurse mit Frau Didßun statt. Anmeldungen in der Praxis.





www.lymphzentrum-vogtland.de





Die IHK Regionalkammer Plauen

bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an.

Eine Anmeldung ist unter Tel. 03741 214-0 erforderlich.

Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen

Beratung zur Finanzierungsabsicherung Dienstag, 01.12.2015 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 03.12.2015 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Sprechtag Sächsische Aufbaubank

Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten Montag, 07.12.2015 – 13:00 bis 14:00 Uhr

IHK-Existenzgründertreff

Erstinformationen für Existenzgründer Montag, 07.12.2015 - von 13:30 bis 16:00 Uhr

Oberschule G.E. Lessing Lengenfeld

Weihnachtsprogramm der Oberschule Lengenfeld

Am 28.11.2015 findet jeweils um 14 Uhr und 17 Uhr die Aufführung des Weihnachtsprogramms der Oberschule Lengenfeld im Schützenhaus statt. Gespielt wird der "Grinch". Es geht um ein Wesen, das Weihnachten hasst, aber am Ende versteht, dass Weihnachten doch mehr ist als Geschenke verteilen. Karten können im Sekretariat der Oberschule oder vor den Veranstaltungen an der Kasse zu 3,50 Euro gekauft werden.

SHG Angehörige von Demenz- und Alzheimerkranken 2015

Wann und wo treffen wir uns? Ort: 1. Bowlingcenter Reichenbach 08468 Reichenbach Zeit: 08.12.2015, 16:00 Uhr besinnliche Adventsfeier

GABi Moden

Markt 3, Lengenfeld

Am 28./29.11.15 zusätzlich Laden UND Marktstand von 14 bis 18 Uhr geöffnet!

Der Modeladen für Frau und Mann im BESTEN Alter!
Damenmode – Herrenmode – Dessous – Mützen –
Schals – Strümpfe – Taschen – Schmuck und und und
Ein Gutschein – das Geschenk passt immer!

Ich bedanke mich für Ihre Treue und wünsche Ihnen eine ruhige Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest!



Projektwochen in der Tagespflege "Seniorenglück"

"In einem kleinen Apfel, da sieht es lustig aus...", davon konnten sich unsere Gäste der Tagespflege bei unseren Projektwochen selbst überzeugen. Nach einer reichen Apfelernte unserer Schwester Silvia wurde jede Menge der schmackhaften und vielfältigen Frucht verarbeitet.



Äpfel schälen, entkernen, raspeln, kochen und mit ihnen etwas backen war in den letzten Wochen das Thema in unserer Tagespflege und bot die Möglichkeit der unterschiedlichsten Beschäftigungen. Dabei entstand leckerer Apfelmus, Apfelkuchen und süßer Apfelstrudel, der mit einer Kugel Vanilleeis verfeinert wurde. Allen schmeckte es ausgezeichnet, schließlich war alles selbst zubereitet.

Auch die Geschichte des Apfels, die zahlreichen Sorten und Verwendungszwecke wurden besprochen und jeder konnte von seinen eigenen Erfahrungen und Erlebnissen aus der Vergangenheit berichten.

Es gab jede Menge Spaß und viel zu Lachen.

Auch den Aushang an der Straße galt es zum Thema Apfel zu gestalten. Dafür malten unsere Gäste fleißig Bilder und mit weiteren Ideen aller wurde auch diese Aufgabe mit viel Engagement gelöst.

Wir, das Team der Tagespflege "Seniorenglück" möchten die Gelegenheit nutzen, allen Gästen und Ihren Angehörigen eine schöne Adventszeit sowie eine besinnliche Weihnacht zu wünschen. Wir freuen uns schon sehr auf diese gemütliche Zeit und Sie dürfen gespannt sein, was wir in der nächsten Ausgabe zu berichten

Ihr Team der Tagespflege "Seniorenglück"

Liebe Kunden,

ab dem 30.11.2015 ändern wir in der Filiale Lengenfeld unsere Öffnungszeiten:

Montag 09:00-12:30 Uhr 13:30-15:00 Uhr

Dienstag 09:00–12:30 Uhr

13:30-18:00 Uhr Donnerstag 09:00-12:30 Uhr

13:30–18:00 Uhr

Freitag 09:00-12:30 Uhr 13:30-15:00 Uhr

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse

Vogtland

VEREINSNACHRICHTEN

Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.



Musikschulkonzert

Wie in jedem Jahr lädt der Lengenfelder Kulturbund auch 2015 zu einem weihnachtlichen Konzert der Reichenbacher Musikschule ein. Das genaue Programm kennen wir noch nicht. Aber wir wissen, dass es wieder interessant und abwechslungsreich sein wird. Viele Solisten und kleine Gruppen sind dabei mit Gesang, Klavier und anderen Musikinstrumenten. Andreas Häfer führt wie stets abwechslungsreich durch das Programm, das zusätzlich durch heitere Wortbeiträge von Evelyn Singer aufgelockert wird. Wer das schon einmal erlebt hat, kommt bestimmt gern wieder! Eltern und Großéltern können gern auch Kinder mitbringen.

Sonntag, 13.Dezember, 16.00 Uhr in den Konferenzräumen des Hotels "Lengenfelder Hof"

Eintrittskarten zu 2,50 \in , Kulturbundmitglieder 2 \in , Schüler 1 \in gibt es im Vorverkauf bei Frau Petermann in der Vogtländischen Buchhandlung am Markt. Vorschulkinder haben in Begleitung von Erwachsenen freien Eintritt.

Kommen Sie!

Arbeitsgemeinschaften

Kegeln

Mittwoch, 9. Dezember, 19.30 Uhr im Hotel "Lengenfelder Hof" Bitte Turnschuhe mitbringen!

Klöppeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider

Montag, 14. und 28. Dezember, 17.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Malzirkel

Leitung: Horst Eczko

Donnerstag, 3. und 17. Dezember, Treff: 18.00 Uhr im Kulturbund im Türmchen des Rathauses (Weststraße)

Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider

Donnerstag, 3. Dezember, 19.00 Uhr in der Malzhausgasse 1

Klub Gesünder Leben - Kräutergruppe

Leitung: Heike Behrens, Ute Oeser und Erika Seltmann Dienstag, 8. Dezember, 19.00 Uhr im Kulturbund im Türmchen des Rathauses (Weststraße). Thema: Weihnachtliche Verdauungshilfen und Weihnachtsfeier

Wandergruppe

Leitung: Hannelore Preßler und Ute Sönnichsen Winterpause

Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff

Winterpause

Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla

Mittwoch, 9. Dezember, 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Vogtlandzimmer des Hotels "Lengenfelder Hof"

Laufgruppe

Wöchentlich eine Stunde flottes Gehen, in der Regel auf dem Rad- und Wanderweg im Göltzschtal Richtung Weißensand, jeden Freitag, 9.00 Uhr ab Parkplatz bei der Firma Bittermann. Wer das erste Mal mitgehen möchte, meldet sich am besten am Vortag bei Frau Karla Regner, Tel. (037606) 36889.

Spielgemeinschaft

fällt im Dezember aus, wieder im Januar 2016

SG Ordnung und Sicherheit

Die Suchtberatung bei Frau Vogel vom Diakonischen Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gemeinnützige GmbH, Suchtberatungsstelle Auerbach, Tel. 03744/831215, findet jeden Dienstagnachmittag in der Hauptstraße 1, im Zimmer 101, EG links statt.

Volkssolidarität Reichenbach

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9.



Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im "Lengenfelder Hof" laden wir Gäste und an der Kleintierzucht interessierte herzlich ein.

Kleintierzuchtverein "Vogtlandeck" e.V., S 968 Irfersgrün

Sonntag, 13.12., 19.00 Uhr Versammlung Sonnabend, 26.12., 09.30 Uhr Frühschoppen Alle Interessenten sind herzlich eingeladen! Ansprechpartner: Roy Weise, Irfersgrün, Telefon: 037606/959150

Alpenverein Lengenfeld

Sonntag, 06.12., 13.00 Uhr ab Markt Adventswanderung

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



Skatverein "Göltzschgrund" Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Hotel "Lengenfelder Hof", Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



Lengenfelder Carnevals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat im Schützenhaus 19.00 Uhr Großratssitzung. 20.00 Uhr Elferratssitzung,



Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Sonnabend, 05.12., 14.00 Uhr, Schießplatz GWG, Schießtraining (Meldeschluss 15.00 Uhr)
Freitag, 04.12., 19.00 Uhr, Sportlerheim, Kegelbahn, Mitgliederversammlung/Weihnachtsfeier
Donnerstag, 31.12., 09.30 - 12.00 Uhr, Schießplatz GWG, Silvesterschießen (Meldeschluss 10.30 Uhr)

FFW Lengenfeld

Mittwoch, 02.12., 19.00 Uhr Maschinistendienst Mittwoch, 09., 16., 23. und 30.12., jeweils 19.00 Uhr Dienst



Dienstag, jeweils 18.30 Uhr Dienstsport nach Absprache

Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 02.12., 16.00 - .18.00 Uhr Theoretische Ausbildung Mittwoch, 16.12., 16.00 - 18.00 Uhr Theoretische Ausbildung Bei praktischer Ausbildung bitte festes Schuhwerk mitbringen. Ansprechpartner:

Ronny Große Tel.: 0173 4716718 David Fröhner Tel.: 0173 9128943

Verein für offene Jugendarbeit e.V.

Jugendzentrum "LE" Weststraße 7 · 08485 Lengenfeld

Tel. (03 76 06) 3 77 78 · www.jz-jam.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13.00 - 18.30 Uhr



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengenfeld-Plohn-Röthenbach GOTTESDIENSTE



9.30 Uhr Lengenfeld: Familiengottesdienst mit Tauferinnerung und Kurrende

6. Dezember · 2. Advent

9.00 Uhr Plohn: Gottesdienst

10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst, Kindergottesdienst

13 Dezember · 3. Advent

9.00 Uhr Röthenbach: Gottesdienst mit Abendmahl 10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Kurrende und Abendmahl, Kindergottesdienst

20. Dezember · 4. Advent

9.00 Uhr Plohn: Gottesdienst mit Abendmahl

10.30 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Flötenkreis, Kindergottesdienst

24. Dezember · Heiligabend

15.00 Uhr Lengenfeld: Christvesper mit Krippenspiel

15.00 Uhr Röthenbach: Christvesper mit Krippenspiel

16.30 Uhr Plohn: Christvesper mit Krippenspiel

17.00 Uhr Lengenfeld: Christvesper mit Kirchenchor

25. Dezember · 1. Weihnachtsfeiertag 5.00 Uhr Lengenfeld: Turmblasen des Posaunenchores

6.00 Uhr Lengenfeld: Christmette mit Kirchenchor und Kurrende

7.00 Uhr Röthenbach: Christmette

26. Dezember · 2. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Lengenfeld: Kirchspiel-Gottesdienst mit Posaunenchor

31. Dezember · Silvester

15.00 Uhr Röthenbach: Gottesdienst mit Abendmahl

16.30 Uhr Plohn: Gottesdienst mit Abendmahl

18.00 Uhr Lengenfeld: Gottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl

1. Januar · Neujahr

10.30 Uhr Lengenfeld: Kirchspiel-Gottesdienst mit Posaunenchor

Gottesdienst im Seniorenzentrum Lengenfeld, Weststraße:

Mittwoch, 16. Dezember, 16.00 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Adventsfeier für Senioren

Sonnabend, 5. Dezember, 14.00-16.00 Uhr im Lengenfelder Tischendorfhaus

Traditionelles Advents- und Weihnachtsliederblasen des Allianzposaunenchores

4. Advent, 20. Dezember, 15.00 Uhr auf dem Lengenfelder Markt

LENGENFELDER "LEBENDIGER ADVENTSKALENDER"

Gerade im Advent sehnen sich manche Menschen danach, die Zeit bewusster zu erleben. Genau das kann im "Lebendigen Adventskalender" vielleicht möglich werden: durch gemeinsames Singen, Geschichtenhören, Teetrinken, füreinander Zeit haben ...

An verschiedenen Häusern Lengenfelds werden wieder Fenster oder Türen mit einer Zahl auf den entsprechenden Kalendertag hinweisen, an dem sich dort die Tür öffnet. Für ca. eine halbe Stunde heißen die Bewohner alle Interessierten willkommen.

Folgende Gastgeber laden jeweils 18.15 Uhr - ganz herzlich ein:

Mo 30.11. Schneider, Malzhausgasse 3

1.12. Böttger, Schulstraße 27

2.12. Pietzsch, Brunnenallee 7 Mi

3.12. Petermann, Markt 1, Buchhandlung

Wendler, Schulstraße 83 Fr 4.12.

5.12. Böttger, Windmühlenweg 4 Sa

Мо 7.12. Lewek, Bahnhofstraße 10, Blumenlack

Macholdt, Karl-Böhm-Straße 1 Di 8.12.

9.12. Mende, Gartenstraße 1

Do 10.12. Börner, Hauptstraße 26

11.12. Winkler, Waldkirchen, Hauptstraße 5a

Sa 12.12. Spörl, Hauptstraße 29

Mo 14.12. Soster, Poststraße 33 (Hinterhaus)

Di 15.12. Troidl, Auerbacher Straße 2, Lengenfelder Hof

Knöfler, Kirchplatz 7 Mi 16.12.

Do 17.12. Spitzner, Kirchplatz 2

Schwabe, Bahnhofstraße 36 18.12.

Sa 19.12. Weidenmüller, Parkstraße 32

Mo 21.12. Schmutzler, Waldkirchen, Hauptstraße 41

Di 22.12. Dressel, Hohlenstraße 2a

5 für Rollstuhlfahrer geeignet

Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Montag + Freitag 9.00 -12.00 Uhr

Dienstag + Donnerstag 9.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

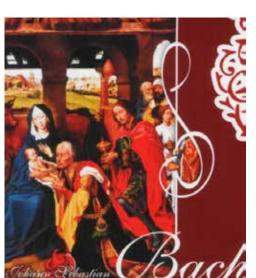
Kirchplatz 2, Tel.: 037606 2617

Alle anderen Veranstaltungshinweise unter: www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

EINE-WELT-LADEN

Ort: Lengenfeld, Kirchplatz 2, Pfarrhaus Öffnungszeiten: Mo, Fr 9.00 - 12.00 Uhr Di, Do 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr





WEIHNACHTSORATORIUM

von J. S. Bach, Kantaten 1, 5 und 6

Sonntag, 27.12.2015, 17 Uhr Aegidiuskirche Lengenfeld

Vogtland Philharmonie Greiz-Reichenbach

Gesangssolisten

Lengenfelder Kirchenchor

Leitung: GMD Stefan Fraas

Karten im Vorverkauf 12 €

Karten an der Abendkasse 15 €

Kartenvorverkauf im Pfarramt Lengenfeld und Waldkirchen, Buchhandlung am Markt, Fa. Louis Weller (Haak)

MUSIK zum JAHRESAUSKLANG

Donnerstag, 31.12.2015, 23.00-23.45 Uhr **Aegidiuskirche Lengenfeld**

Orgelkonzert mit Kantor Jochen Härtel Es erklingen Werke von D. Buxtehude, J. S. Bach u.a.

Der Fintritt ist frei.

Eine Kollekte für die Kirchenmusik wird erbeten.



Landeskirchliche Gemeinschaft

Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunden:

Sonntag, 06. und 20.12., jeweils 17.00 Uhr

Weihnachtsfeier:

Sonntag, 13.12., 15.00 Uhr

Weihnachtsgemeinschaftsstunde:

Sonntag, 27.12., 10.00 Uhr mit anschließendem Brunch

Frauenstunde: Dienstag, 01.12., 16.00 Uhr

Männerstunde:

Dienstag, 01.12., 19.30 Uhr mit Hartmut Günther

Bibelstunden:

Dienstag, 08., 15. und 22.12., jeweils 19.30 Uhr

Jugendstunden:

Sonnabend, 05., 12. und 19.12., jeweils 18.30 Uhr

Kinderstunden: Sonnabend, 05. und 12.12., jeweils 10.00 Uhr

Ev.-Luth. Kirche Treuen Weißensand

Dienstag, 08.12. und 05.01., jeweils 19.00 Uhr, Bibelstunde

Kath. Gemeinde "St. Heinrich" Lengenfeld

Jeden Sonnabend, 17.00 Uhr, 1. Sonntagsmesse in Lengenfeld

Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld Plohner Weg 7

Donnerstag, 03.12., 19.30 Uhr Adventsandacht

06.12., 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Sonntag.

13.12., 09.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Sonntag,

Christenlehre

Donnerstag, 17.12., 19.30 Uhr Adventsandacht 20.12., 14.00 Uhr Predigtgottesdienst Sonntag, Donnerstag, 24.12., 17.00 Uhr Christvesper Freitag, 25.12., 09.00 Uhr Festgottesdienst Sonnabend, 26.12., 09.00 Uhr Festgottesdienst Donnerstag, 31.12., 18.00 Uhr Predigtgottesdienst

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld Engelgasse 6

EINS-Gottesdienst: 06.12., 10.00 Uhr (90 min)

Abendmahlsgottesdienst: sonntags (außer 06.12.), jeweils

Predigtgottesdienst: sonntags (außer 06.12.), jeweils 10.30 Uhr, gleichzeitig Kindergottesdienst

Jahresabschlussgottesdienst: Donnerstag, 31.12., 17.00 Uhr

Kids-Club: freitags (außer 25.12.), jeweils 16.00 Uhr, (für Kids von 3. - 6.Klasse)

Teeny-Kreis: montags (außer 21. und 28.12.), jeweils 17.00 Uhr (für Teens ab 7. - 9. Klasse)

Jugendgottesdienst: freitags (außer 25.12.),, jeweils 20.00 Uhr (für Teens und Jugendliche ab 7. Klasse)

Hauskreise: Mittwoch, 09. und 16.12., jeweils 19.30 Uhr (Gespräche über Gott, das praktische Leben und die Bibel)

Blaukreuzgruppe: Freitag, 04. und 18.12., jeweils 18.30 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

Gottesdienste in Waldkirchen

Sonntag, 13.12., 17.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst Sonntag, 20.12., 08.45 Uhr Sakramentsgottesdienst Donnerstag, 24.12., 15.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel Freitag, 25.12., 06.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel und Taufe Sonntag, 27.12., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Donnerstag, 31.12., 17.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Gottesdienst in Irfersgrün

Sonntag, 06.12., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Sonntag, 20.12., 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Donnerstag, 24.12., 17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel

Sonnabend, 26.12., 10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 31.12., 15.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Besondere Veranstaltung:

Am Mittwoch, 02.12., 15.00 Uhr, Bürgerhaus Oberheinsdorf: Die Kirchgemeinde Waldkirchen-Irfersgrün lädt ihre Gemeindemitglieder herzlich zur Adventsfeier ein.

Weitere Veranstaltungen:

Donnerstag, 03.12., 15.00 Uhr Frauendienst in Irfersgrün Freitag, 04. und 28.12., jeweils 20.00 Uhr Bibelkreis Montag, 07 12., 19.00 Uhr Junge Gemeinde "WIR" Mittwoch, 09. und 16.12., jeweils 20.00 Uhr Chorprobe Donnerstag, 10.12., 15.00 Uhr Kinderkreis Freitag, 11.12., 18.00 Uhr Flötenkreis Montag, 14.12., 19.00 Uhr Jugendchor

Doktor Jahn kommt und alles wird gut!

Lieber Dr. Jahn.

vor ein paar Tagen habe ich erfahren, dass Sie gestorben sind. Die Nachricht hat mich unendlich traurig gemacht, so richtig verarbeitet habe ich es noch nicht.

Im Jahr 2000 erschien von Reinhard Mey die CD "Einhandsegler", auf ihr wurde auch das Lied "Doktor Berenthal kommt" veröffentlicht. Ich habe Sie sofort wiedererkannt, als da von der großen vertrauten Gestalt die Rede war. Ja, Sie sind für viele dieser schwarze Ritter gewesen, der sich auf dem Weg zu seinen Schutzbefohlenen nicht aufhalten ließ.

Sie waren immer erreichbar, auch wenn die Sprechstunde eigentlich schon zu Ende war, an Wochenenden oder Feiertagen. Gleichgültig welches Problem einem auf der Seele brannte, Dr. Jahn war eine Option und oft war es die letzte.

Es ist die Ironie des Schicksals, dass der, der allen ein Leben lang geholfen hat, sich selbst nicht helfen konnte. Ich hätte gern für Sie den alten Zauberspruch noch einmal aufgesagt!

Ich bedanke mich bei Ihnen und Ihrer Frau für Ihre Lebensleis-

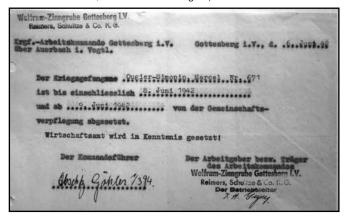
Ich werde Sie nie vergessen!

Thomas Spörl

Nachrichten über die Wolframitgrube Pechtelsgrün im Stadtarchiv Lengenfeld

Von Michael Hammer, Stadtarchiv, 4. Fortsetzung

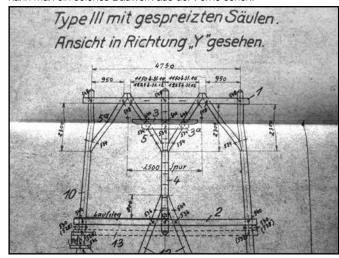
Ergänzend zum vorigen Beitrag soll hier noch ein Nachtrag vermerkt werden: In einer Waldkirchener Akte über Abmeldebestätigungen bei Anmeldungen (W 226, 1940-43) wurde bei anderen Recherchen eine Bescheinigung für einen französischen Kriegsgefangenen gefunden, der vom Arbeitskommando Gottesberg am 9.6.1942 nach Waldkirchen kam. Der Träger des Arbeitskommandos war die "Wolfram-Zinngrube Gottesberg i.V. – Reimers, Schulze & Co. K.G.", ein Betrieb, der später mit der Wolframitgrube Pechtelsgrün im "VEB Wolfram-Zinnerz" zusammengeschlossen war (mit Zschorlau und Mühlleiten, Sitz seit 1949 oder 1951? Rodewisch, seit 1956 Pechtelsgrün).



Bescheinigung für den französischen Kriegsgefangenen von Gottesberg

Besonders erfreulich sind Wortmeldungen von Zeitzeugen, die aus eigenem Erleben über die aus den Akten heraus geschilderten Vorgänge berichten können. So meldete sich nach der zweiten Veröffentlichung Herr Roland Vogel, ein Ur-Lengenfelder, jetzt 89 Jahre alt und nahe Nürnberg wohnhaft, der 1940 seine Lehre als Zimmermann bei der Firma Seiferth (Eicher Weg - siehe erster Beitrag) begann und an den Bauten der Wolframitgrube sowie an der Errichtung der Baracken für Franzosen in Irfersgrün und dem Betteneinbau im "Russenlager" in Plohn mitwirkte, kurz vor seiner Einberufung zum Kriegsdienst 1943 auch an der ersten (für Magdeburger Facharbeiter bestimmten) Baracke des damaligen Junkers-Lagers am Walkmühlenweg. Nach der Rückkehr aus der Gefangenschaft arbeitete er wieder bei Alfred Seiferth (der nach einer Aktennotiz im Januar 1949 nach Westdeutschland ging) und ab etwa 1953 direkt in der Wolframitgrube in Pechtelsgrün als Hauer, später mit Sprenggenehmigung, bis er kurz vor dem Mauerbau 1961 mit seiner Familie, damals drei Kinder, aus Angst vor möglichen Repressalien die DDR verlies. Herr Vogel war am 21. 9. diesen Jahres im Stadtarchiv zu Gast, ebenso wie der Irfersgrüner Ortschronist Peter Burkhardt, der sich intensiv mit der Erforschung der Grubengeschichte befasst, wobei etliche Namen früherer Mitarbeiter der Baufirma Seiferth und der Wolframitgrube (z.B. Lastwagenfahrer Fritz Döhler) zur Sprache kamen.

Auf die 2. Forts. (LA 297) hin, in der zweimal der Vorname Semen eines russischen oder ukrainischen Arbeiters erwähnt wurde, meldete sich Herr Siegfried Seidel aus Lengenfeld, Reichenbacher Straße und teilte eine für die Situation der in Plohn untergebrachten Zwangsarbeiter interessante Begebenheit mit: Einer dieser Arbeiter mit Vornamen Semen kam eine Zeit lang in der Dunkelheit zur Familie Seidel, die Frau Helene war Stepperin, und steppte auf deren Maschine mit der einzigen verbliebenen Nadel Mützen für den eigenen Gebrauch bzw. für seine Kameraden. Der Vater Rudolf Seidel war als Zimmermann, wie Herr Vogel, bei der Baufirma Seiferth tätig und leitete als Polier die Aufstellung der Holzmasten für die Seilbahn, der Sohn Siegfried brachte gelegentlich dem Vater das Essen zur Arbeit, wie es damals noch üblich war und traf dabei auch den Vater unseres Ortschronisten Friedrich Machold, der ebenfalls bei Seiferth arbeitete. Bei diesen Bauarbeiten 1943 sei ein Lehrjunge (namens Heiniger?), damals wohnhaft in der Hauptstraße, tragisch ums Leben gekommen. Durch diesen Hinweis angeregt, schaute ich diesbezüglich in den Sterbeeinträgen von Waldkirchen (mit Pechtelsgrün) nach und fand den Sterbefall eines 16-jährigen Zimmererlehrlings aus Auerbach, der am 21.8.1943 in Pechtelsgrün durch einen "Unglücksfall in Ausübung seines Berufs" an "Rückgrat- und Schädelbruch" verstarb. Es könnte beim Mastenbau auf Pechtelsgrüner Flur passiert sein. Auf den in der 1. Forts. (LA 296) erwähnten Bauzeichnungen kann man das Ausmaß der Stützmasten erkennen, die je nach Typ und Standort etwa zwischen 11 und 19 Meter hoch waren, auf S. 18 rechts oben im LA 296 kann man ein solches Bauwerk aus der Ferne sehen.



Detail Bauzeichnung Stützmast aus Akte Pechtelsgrün KA 53/1

Auch in der Kriegs- und besonders der Nachkriegszeit gab es gelegentliche wirtschaftliche Beziehungen zwischen der Stadt Lengenfeld und der Wolframitgrube in Pechtelsgrün, wie schon bei den bereits geschilderten Fällen Grundstücksverkauf Grüner Höhe und Bau einer Starkstromleitung zur Aufbereitung. Einige Einzelfälle konnten in Lengenfelder Akten meist zufällig ermittelt werden.

So schrieb die Stadt 1941 an die "Gewerkschaft Vereinigung" in Halle, ob sie ihr für einen Teilausbau der Hohlenstraße "ein Quantum Packlagersteine…aus Ihrer Anlage in Pechtelsgrün ablassen" könne. Die Antwort lautete: "In unserem Grubenbetrieb Pechtelsgrün fällt Material, das sich als Packlager für Straßenbauarbeiten eignet, nur in geringem Umfang an. Wir benötigen dieses Material aber selbst restlos im eigenen Betrieb für Versatzarbeiten unter Tage und sind daher nicht in der Lage, Material abzugeben" (Akte 333-19: Ausbau der Hohlenstraße). Sand hingegen wurde 1942 häufiger von der Grube an die Stadt geliefert, was aus einigen Rechnungsbelegen hervorgeht.



Rechnungen über Sandlieferungen von der Grube an die Stadt, 1942

In einer Akte über Luftschutz im Krieg meldete die Stadt im November 1942 an den Landrat in Auerbach, dass zur "Trümmerbeseitigung nach Luftangriffen" je "1 Boschhammer" mit zwei Mann Bedienung von den Baufirmen Karl Schaarschmidt und Alfred Seiferth (errichtete hauptsächlich die Anlagen in Grube und Aufbereitung) eingesetzt werden könnten. Weiter: "Von der Gewerkschaft Vereinigung aus Schachtanlage in Pechtelsgrün...kann ein Trupp von 5 erfahrenen Bergmännern, die in Lengenfeld wohnhaft sind, zum Vortreiben von Stollen von gewachsenen Boden für die Befreiung Verschütteter zur Verfügung gestellt werden. Die hierzu erforderlichen Bohrgeräte stehen bei der vorgenannten Gewerkschaft zum Einsatz bereit. Die Namen der Bergmänner dieses Trupps sind folgende: Hans Gerisch (statt Rudolf Reinhold), Karl Mack, Arno Ludwig, Egon Möckel ? (statt Fritz Mothes), Rudi Wohlfahrt", mit ihren damaligen Wohnadressen. (Akte 231-15)

Weitere Namen damaliger Beschäftigter sind bei Recherchen in den Haushaltslisten vom Oktober 1943 zufällig gefunden worden. Die Listen enthalten alle zum damaligen Zeitpunkt in den jeweiligen Häusern wohnenden Einwohner mit Angaben zur beruflichen Tätigkeit. Es waren

z.B. wohnhaft im Brückenweg 6 ein in der Aufbereitung tätiger Steiger, im Brückenweg 7 ein Bergarbeiter–Fahrgehilfe, in der Finkenburgstraße 1 ein Grubenmaurer, in der Nr. 8 zwei Bergarbeiter Vater und Sohn, in der Nordstraße 19 ein Arbeiter bei der Gewerkschaft Vereinigung, im Uferweg 21 ein Bergmann. Bei der Suche nach während des Krieges in Lengenfeld tätigen Holländern, die auf dem selben Blatt der Haushaltsliste eingetragen sind, stieß ich in der Hauptstraße 55 auf die Familie des Bergingenieurs Harald Madsen, der, wie aus einem späteren Schreiben seiner Frau hervorgeht, wegen "Einsatz für die Lage der Ostarbeiter...seine Stellung als Betriebsleiter der Gewerkschaft Vereinigung nicht halten konnte." (Lf. 1945-90, Nr. 38).

1	Madeey & Broke	Harald	19. 3. 05 Hans		out fair	er-ale	al	Bergingenias	je	Paralelgran	1
10	Hiller, geh. Ceverini	Marylarite	St. S. 63 Terona	Eledens leferin	II) mete	a) Disch, Fleich b) Staffenlack	gadi- ploship	J. Wittenhaldenaftingerin Z. Krankek-chawter	Ju, 2	J. Varueryungsund El S. Mamel	12.00
П	Mak	Maria	A. S. M. Prom	Househillin	N Antiq	aj Disoh, Selluto estpolóriga bj publick	Bell.	Houghilin	30	Menel	13
H	Neumina	Kana	7. J. 21 Glejen	Solm	a) ledly	aj Diwit. Balch bj dautich	grab- glaskij	Student	Nein	-	13
ď	Nasmona, psh. Ecora	De	II. I. H. Potelan	Ehebas	h) fa	a) Etach. Baish b) deutsch	both.	Spolemeichlarin	Je	Menel	- 3
1	Names	Prix	4.7. M St. Vills	Heushalts- corstand	a) such soil	al Direct. Flatch by deutsch	en.	Landoiria. Versicherungsspeti	Nein	- 700	125
	,	-	1	4	30 000 5110		1		,	10	139
Lide Nr.	Familienname der Freyes und Gebertmanst Bestenfalge der Hieter Bestenfareundend, Worke mehne um Revolkt gateite beiter der Leiter, Lei wirtelbalt die Leiter, Lei andere Wolsenspron	es, Xinder, e Angelorius,	Geboren am (Tig. Monat, Jule) in	Stellung im Pitaushalf Hamboltoco-stand ofto Ele- tion, ficial, York tot, Pitagatiid Glaicking Eller 21 Hamphilfin, greetis, olor inobwritch, Goldith, United	a) Parallien- stand nelle, ver- heimat, superi- ver, puestades, descriptional lateral between the technique to bread gate- ness Elseber et al. 100 (Alabora) 200 per ver- per verpeganges (Alabora) 200 per ver- ter verpeganges (Alabora) 200 per ver-	a) Staats- argebörig- keit b) Volks- esgebörig- keit	Glau- bens- bo- kynnt- nis (As- latter il	(Ween arlem dem Hangderwerk soch ein Kolencrwerk besteht, ist nach der Kelencrwerk int- nigeben; nilgemeine Berefe- angelen wie "Kusfmen";	End Ba Emp- langer you Lobe, Gehalt oder Pension? Univitues Edie 1; Ja oler Reis	Get Arbeitsstätte (Anielteig Ether I) Nor soundalies, was in Syalte I "Be"	or With water the water th

Einträge über Familie Madsen in den Haushaltslisten 1943

In einer Pechtelsgrüner Akte über Polizeiangelegenheiten (KA 55) wird der "Antrag des Werkmeisters Paul Schumann in Pechtelsgrün auf Ausstellung eines Waffenscheins" vom Landratsamt abgelehnt.

In einer Lengenfelder Akte "Gewerbeschule Gewerksch. Ver." (Lf. 1945-90, Nr. 1206) geht es wieder um einen Fall von wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Stadt und Gewerkschaft. Sie enthält die Abschrift eines Mietvertrags vom 17.11.1944, mit dem die Gewerkschaft von der Stadt einen Großteil der Unteren Schule "für die Unterbringung von volksdeutschen Gefolgschaftsmitgliedern und deren Familien" mietet, 1082 m² für 6000 RM Jahresmiete. Die Akte 303/27 (Rückwandererlager in der Unteren Schule), in der sich wohl das Original des Vertrags befand, ist nach einer Aktennotiz am 17.4.1945 (Beschuss/Bombardierung Lengenfelds, Einmarsch der Amerikaner) vernichtet worden.

Da der vereinbarte Mietpreis nicht bezahlt wurde, erfolgte seitens der Stadt die Kündigung des Mietvertrages "mit Ablauf des Monats August 1945". Am 5.9.1945 forderte die Stadt von der Gewerkschaft in Halle/S. für die zehnmonatige Inanspruchnahme der Wohnräume 5000 RM "Mietzins". Die Gewerkschaft antwortete am 15.9.: "Nachdem die Reichssubventionen in Wegfall gekommen sind, verfügen wir leider über keine Barmittel mehr. Über die Weiterentwicklung unseres Betriebes schweben z.Zt. noch Verhandlungen." Drei Tage später teilte die Gewerkschaft mit, im März 1945 "RM 3000,- für Miete für einen Teil der Städt. Unteren Schule überwiesen" und darüber auch eine "Belastungsanzeige erhalten (zu) haben." Da das Geld jedoch bei der Stadt nicht eingegangen war und eine Aufforderung zur Nachforschung unbeantwortet blieb, bat (!) der Bürgermeister im Dezember "die restliche Miete von 2000 RM möglichst sofort zu überweisen, da die Stadtgemeinde dringend Geldmittel zur Bestreitung ihrer sozialen Ausgaben benötigt." Zu diesem Zeitpunkt waren bereits hunderte Flüchtlinge sowie beginnend auch Vertriebene aus den deutschen Ostgebieten in die Stadt gekommen. Ausgebombte aus dem Westen, Fremd- und Zwangsarbeiter sowie Kriegsgefangene hatten diese jedoch bereits wieder verlassen, aber der große Ansturm der Vertriebenen, damals amtlich "Umsiedler" genannt, begann erst.

Interessant für die Grubengeschichte ist ein Schreiben des Stadtrats vom 24.5.1946, nun "an die Wolframitgrube Pechtelsgrün", worin es hieß: "...,schuldet mir die inzwischen liquidierte Gewerkschaft-Vereinigung Halle/Sa. für die Benutzung der Räume der hiesigen Unteren Schule noch 5000,-RM. Ich bitte Sie, sich schriftlich zu erklären, inwieweit Sie in der Lage bzw. verpflichtet sind, den Betrag zurück zu erstatten." Er bezog sich dabei wohl auf ein von einem Rathausmitarbeiter protokolliertes Telefonat vom 7.3.1946: "Der komm. Betriebsleiter der Wolframitgrube Pechtelsgrün Herr Zacher hat heute telef. mitgeteilt, daß die "Gewerkschaftsvereinigung Halle/Saale" n i c h t mehr besteht und liquidiert ist. Mit einer Mietzahlung ist keinesfalls zu rechnen. Der Wolframitgrubenbetrieb Pechtelsgrün, der früher zu obigem Werk gehörte, hat die Angelegenheit zur weiteren Regelung überwiesen erhalten."

In einem kleinen Aktenstück der Stadtkasse (Lf. 1945-90, Nr. 1207) wird der weitere Verlauf der Auseinandersetzung ersichtlich: Schon im Januar 1946 hatte der "Treuhänder der Gewerkschaft Vereinigung, Werk Pechtelsgrün", Höpner, ein Schreiben an den Bürgermeister geschickt, in dem er bat, "sich bis zur endgültigen Aufklärung dieser Angelegenheit von Seitens Halle, zu gedulden.". Die Gewerkschaft dort (sozusagen die Dachfirma für die Grube) existierte also noch. Es wurde die Abschrift eines Schreibens der "A. Riebecksche Montanwerke Aktiengesellschaft" vom 8.1.1946 beigefügt, worin diese die Überweisung

der 3000 RM vom 14.3.1945 bestätigte. Es ist unklar, inwiefern diese Gesellschaft in Beziehung zur "Gewerkschaft Vereinigung" stand.

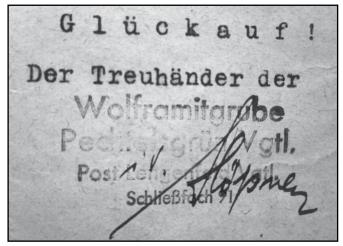
Die Mila hat uns hiermit Wert 15.3.45 belastet.
Der Betrag soll jedoch bei der Stadtbank in
Lengenfeld nicht eingegangen sein.
Wir bitten Sie, nach dem Verbleib der Überweisung
zu forschen.

A. Riebeck-sche Montanwerke
Aktiengesellschaft

(gez.) Unterschr. unleserl.

Schluss der Abschrift des Schreibens vom 8.1.1946

Derselbe Vorgang nochmals im März 1946. Dann im Mai 1946 teilte der Treuhänder der Wolframitgrube Pechtelsgrün, so nun auch im Briefkopf erkennbar, mit, dass sie (noch von der "Gewerkschaft Vereinigung Halle") die Mitteilung erhalten habe, dass "in der sowjetischen Besatzungszone bekanntlich Nachforschungen nach Überweisungen aus der Zeit vor dem 9.5.45 auf höhere Anordnung hin vorläufig zu unterbleiben haben" und man somit keine Aufklärung über die fragliche Überweisung erbringen könne.



Stempel und Unterschrift der Wolframitgrube, 29.5.1946

Der damalige stellv. Bürgermeister Alfred Kreuzberg konstatierte am 31.5.1946: "Nach Lage der Verhältnisse müssen wir uns damit abfinden. Wir machen aber ausdrücklich darauf aufmerksam, daß wir unsere Forderung in voller Höhe aufrecht erhalten und bitten Sie, dies Ihrer Zentralverwaltung mitzuteilen."

Am 31.1.1947 meldete schließlich die Stadtkasse: "Die RM 3000,-, die die Gewerkschaft am 14.3.1945 durch die Mitteldeutsche Landesbank überwiesen haben will, sind hier nicht eingegangen. Die außerdem noch rückständigen RM 2000,- sind heute bezahlt worden." Bezüglich der tat-

sächlichen Liquidierung der "Gewerkschaft Vereinigung" kann hier noch abschließende keine Aussage getroffen werden. Die letzten Schriftstücke der Akte 1206 drehen sich um "eine am 29.4.46 stattgefundene Fahrt unseres PKW nach Magdeburg im Auftrage durch den Herrn Bürgermeister Artur Nier, Lengenfeld," wobei "unser PKW durch Überfall von Banditen einen Sachschaden im Gesamtwerte von RM 508,80" erlitt, die man von der Stadt einforderte und am 31.1.1947 auch erhielt. Der Vergleich der Briefköpfe vom Sept. 1945 zum Januar 1947 zeigt schon eine Veränderung der rechtlichen Situation.



Briefköpfe der Gewerkschaft vom September 1945 und Januar 1947 aus den oben besprochenen Akten

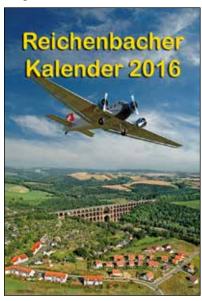
Fortsetzung folgt

Der Kulturbund e.V. Reichenbach präsentiert den 49. Jahrgang des

"Reichenbacher Kalenders" 2016

Pünktlich am 1. Advent erscheint auch in diesem Jahr wieder der beliebte "Reichenbacher Kalender". Das Titelbild von Rainer Grimm zeigt die spektakuläre JU 52 der Schweizer JU-AIR Fluggesellschaft beim Überflug des Göltzschtales anlässlich des

Zwickauer Flugplatzfestes. Im einleitenden Beitrag und im Kalendarium beschäftigen sich Christine Morgner und Wolfgang Stark mit heimischen Schmetterlingen und ihre Faszination in Farben- und Formenpracht. 12 Tagfalter begleiten in der Folge mit Bild und Text die Monate durch das Jahr. Unser Falk Naumann Autor hat sich in seinem Beitrag die Ringwallanlage in Limbach zum Thema gewählt. Mit den Dör-Schneidenbach und Rotschau setzt Dr. Wolfgang Richter die Beschreibung von Rei-



chenbacher Ortsteilen aus dem letzten Reichenbacher Kalender fort. Außerdem beschreibt er in einem weiteren Beitrag die Kapelle auf dem Friedhof in Oberreichenbach. Anlässlich des 200. Geburtstages von Carl Bruno Weinhold würdigen Manfred Kuligk und Dr. Wolfgang Viebahn in ihrem umfangreichen Beitrag den Reichenbacher Ehrenbürger Otto Eduard Schmidt, den prominentesten Zögling von Carl Bruno Weinhold. Aus dem Manuskriptarchiv haben wir einen noch nicht veröffentlichten Artikel unseres verdienten ehemaligen Redaktionsmitarbeiters Andreas Raithel ausgewählt - Conrad Metzsch begleitet den Kurfürsten 1493 ins Heilige Land. Traditionsgemäß schreibt unser langjähriger Autor Wolfgang Rudloff über Kunstschaffende. In diesem Kalender stellt er Siegfried Bachmann vor, den Hobbymaler in der Tradition der Plauener Kunstschule. In einem spannenden Beitrag berichtet Dr. Sandra Gerbert von der erfolgreichen Unternehmerpersönlichkeit Christian Samuel Petzoldt, der in Reichenbach Industriegeschichte geschrieben hat. An Erich Würker und die Geschichte der Esperantobewegung in Reichenbach erinnert Claudia Würker. Erinnern ist auch das Anliegen von Friedrich Machold mit seinem Beitrag Erinnern, Begegnen und Versöhnen. Er berichtet eindrucksvoll von Besuchen Überlebender der NS-Zwangsarbeit oder ihren Nachkommen.

Lustige Mundartgeschichten von Hermann Gerisch und Abbildungen von Arbeitsergebnissen der Kulturbundwerkstätten Malerei und Keramik runden den 2016er Kalender ab.

Insgesamt 11 Beiträge von 13 Autoren beinhaltet der 2016er Heimatkalender.

Die ehrenamtliche Redaktion hat wieder eine gute Mischung an interessanten Artikeln und Bildveröffentlichungen zusammengestellt. Jeder Heimatfreund sollte also einen Kalender kaufen und sich von der Qualität selbst überzeugen. Gutgestaltete Bildbeiträge von Rainer Grimm geben dem Kalender, der in einer Auflage von 3000 Stück gedruckt wird, sein unverwechselbares Gesicht. Den "Reichenbacher Kalender" 2016 gibt es in der Vogtländischen Buchhandlung und in der Evangelischen Buchhandlung Reichenbach, in Lengenfeld in der Vogtländischen Buchhandlung, der Drogerie Lambateur und im Bürofachgeschäft "Bleistift" am Markt, in der Bibliothek in Netzschkau, in der Bibliothek Mylau und in der Buchhandlung "Bücherwurm" in Greiz.

Bestellungen (nur schriftlich) und Versand mit Rechnung über die Geschäftsstelle des Kulturbund e.V., Heidi Petzoldt, PF 1109, 08481 Lengenfeld, (je Exemplar 5,- EURO zuzüglich Versandkosten) sind möglich.

Thomas Petzoldt

Sie feierten im November einen runden Geburtstag. Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere herzlichsten Glückwünsche.

Volker Bachmann, Bürgermeister

Lengenfeld

02.11.

Peter Hartisch zum 75. Geburtstag Christine Jägg geb. Heidrich zum 70. Geburtstag

07.11.

Monika Brandt geb. Heber zum 75. Geburtstag

09.11.

Herbert Koch zum 95. Geburtstag

12.11.

Lothar Herbeck zum 75. Geburtstag Joachim Schütze zum 75. Geburtstag

13.11.

Brunhilde Groß geb. Fretzschner zum 70. Geburtstag

14.11.

Lina Rittenbacher geb. Friedrich zum 85. Geburtstag

16.11.

Ulrike Hermann zum 75. Geburtstag

17.11.

Christa Rahmig geb. Kunz zum 80. Geburtstag Hans Wiedemann zum 75. Geburtstag Günther Wolf zum 85. Geburtstag

18.11.

Gisela Kropf geb. Schmutzler zum 80. Geburtstag

Siegfried Brückner zum 75. Geburtstag

28.11.

Barbara Dreßler geb. Hipke zum 75. Geburtstag

Gudrun Rinkefeil geb. Seifert zum 85. Geburtstag

OT Pechtelsgrün

Gerhard Lindner zum 75. Geburtstag

OT Schönbrunn

17.11.

Manfred Reibetanz zum 80. Geburtstag

Waldkirchen

01.11.

Lothar Kretzschmar zum 75. Geburtstag

10.11.

Ilse Völkel geb. Eisel zum 75. Geburtstag

Anmerkung:

Laut dem neuen Bundesmeldegesetz (§ 50, Abs. 2) dürfen nur noch Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag. jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Bürger, deren Geburtstag nicht im "Lengenfelder Anzeiger" erscheinen soll, möchten dies bitte dem Meldeamt im Rathaus (Tel. 3 05 23) mitteilen!

Weihnachtsmarkt in Weißensand

Sonnabend, 12. Dezember, 17.00 Uhr Dorfplatz am Kulturraum

HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit



Lengenfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge - Raumausstattung

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Festtage und ein glückliches Jahr 2016.

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58 www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengenfeld@t-online.de



KOHLEPREISE

alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung

Deutsche Brikett 1. Qualität

Deutsche Brikett 1. Qualität Deutsche Brikett 2. Qualität

ab 2 t €/50 kg

10,90 ► 9,90

9.90 ► 8.90

Menge!

Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett,
Holzbrikett

Wir liefern Ihnen

jede gewünschte

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS TO

FBS GmbH Tel. (03 76 07) 1 78 28



Häusliche Kranken- und Seniorenpflege Christina Gündel GmbH & Tagespflege "Seniorenglück"

wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2016!





PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG

Hauptstr. 22 | 08485 Lengenfeld

Tel.: 03 76 06/ 82 96 96 oder 0176/ 26 48 76 53

Fax: 03 76 06/ 82 96 95

Mail: sebastian.baumann@physio.de www.physiotherapeut-baumann.de

Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengenfeld OT Wolfspfütz Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28 • Mobil (01 60) 98 37 44 46

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr, erbunden mit dem besten Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen. T

boutique SYSU 🚯

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr - Sa 9.00 - 12.00 Uhr

SYSTEM & HAUSTECHNIK

BeratungPlanungAusführungHeizungLüftungSanitär

ANDREAS HEYNE

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest.

Hauptstraße 142 · 08485 Lengenfeld OT Waldkirchen Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77 E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

